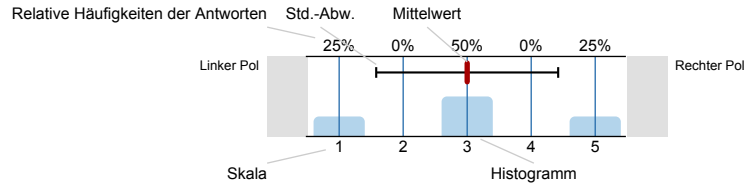


## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

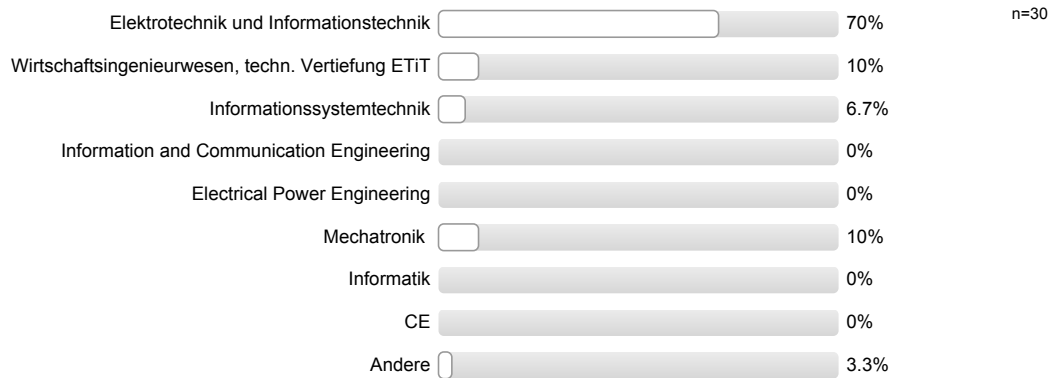
Frage



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

## 1. Persönliche Angaben

### 1.1. Welches Studienfach / Fächerkombination studieren Sie?



### 1.2. Welches Studienfach / -abschluss studieren Sie?



### 1.3. In welchem Fachsemester studieren Sie?



### 1.4. Geschlecht



### 1.5. Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

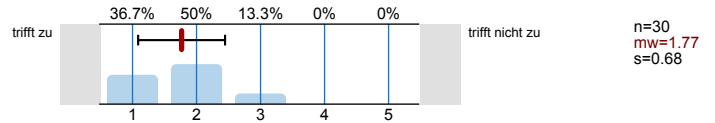


1.6. Meine Sprachkenntnisse reichen aus, um der Veranstaltung zu folgen.

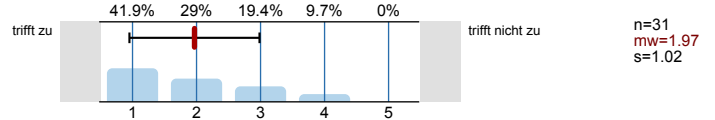


2. Die Vorlesung

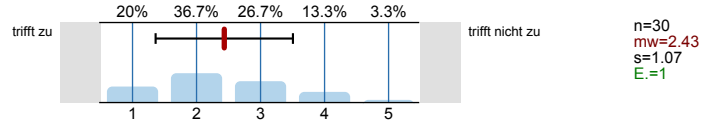
2.1. Die Vorlesung ist inhaltlich gut strukturiert (roter Faden).



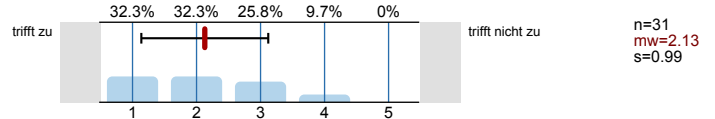
2.2. Die Lernziele der Vorlesung sind mir klar geworden.



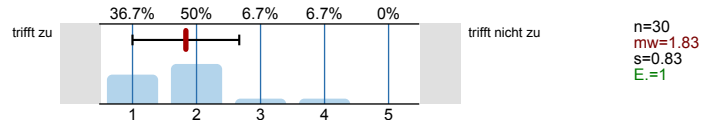
2.3. Die Anforderungen in Bezug auf die Prüfung / den Scheinerwerb (inhaltlicher Schwerpunkt, Bewertungskriterien und zulässige Hilfsmittel) sind transparent.



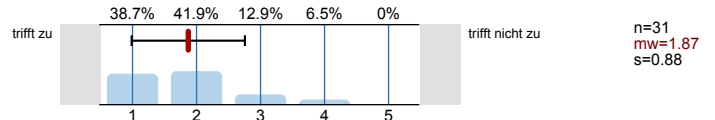
2.4. Die Lehrkraft kann komplizierte Sachverhalte verständlich erklären.



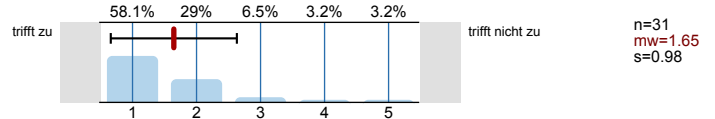
2.5. Ich bin mit der Betreuungsrelation in dieser Lehrveranstaltung zufrieden.



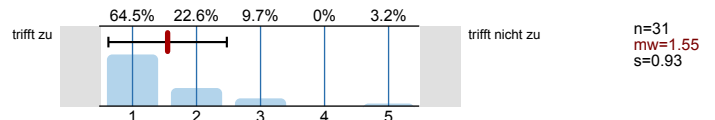
2.6. Der Lehrstoff wird durch Beispiele veranschaulicht.



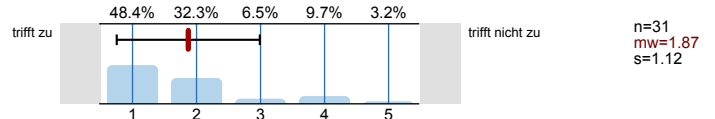
2.7. Die Lehrkraft setzt Medien (z.B. Tafelbild, Powerpoint, Video) sinnvoll ein.



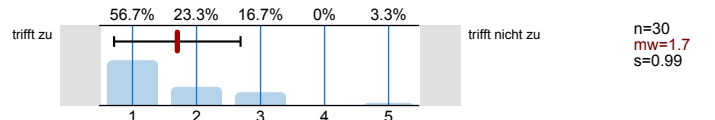
2.8. Die Präsentation ist akustisch verständlich



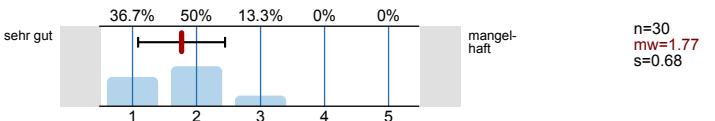
2.9. Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wurde hergestellt.



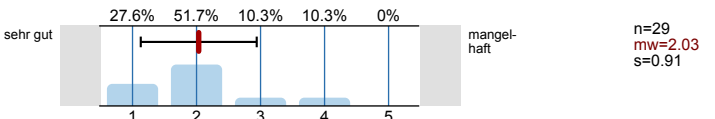
2.10. Das präsentierte Material ist lesbar.



2.11. Wie beurteilen Sie die Qualität der zur Verfügung gestellten schriftlichen Unterlagen?

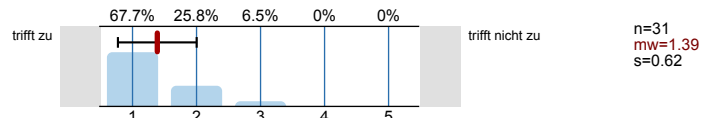


2.12. Wie beurteilen Sie die Quantität der zur Verfügung gestellten schriftlichen Unterlagen?

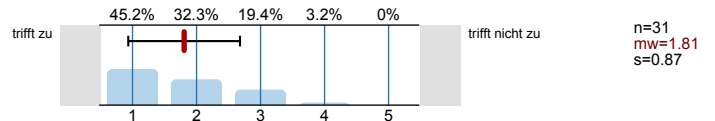


### 3. Die Lehrkraft

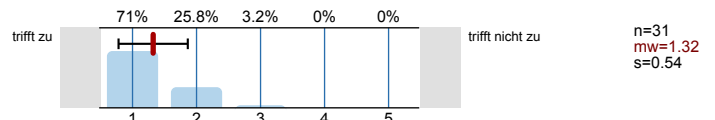
3.1. Die Lehrkraft greift studentische Fragen und Beiträge angemessen auf.



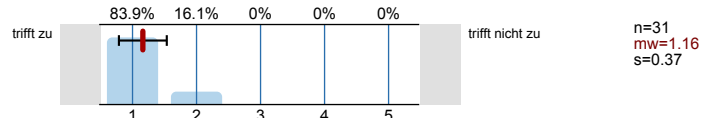
3.2. Die Lehrkraft regt uns gezielt zur eigenen Mitarbeit / zum Mitdenken an.



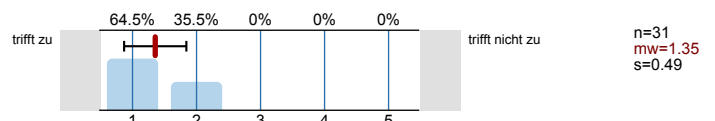
3.3. Die Lehrkraft wirkt gut vorbereitet.



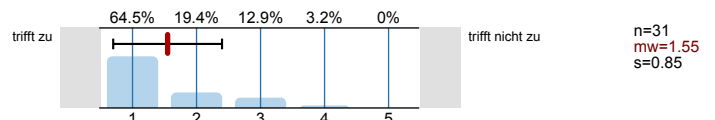
3.4. Die Lehrkraft ist im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen.



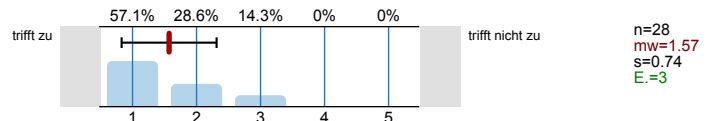
3.5. Die Lehrkraft zeigt Engagement und versucht zu begeistern.



3.6. Der Lehrkraft ist es wichtig, dass die Studierenden in der Vorlesung etwas lernen.



3.7. Mit der Betreuung (Erreichbarkeit, Sprechstunde etc.) im Rahmen der Lehrveranstaltung bin ich zufrieden.

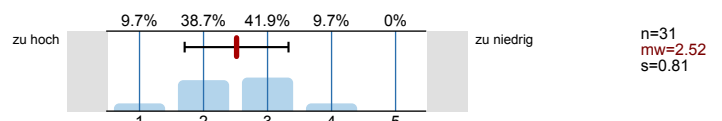


### 4. Anforderung / Arbeitsaufwand

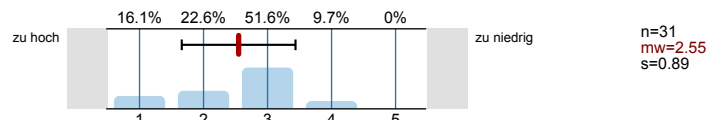
4.1. Die Vorlesung ist für mich eine



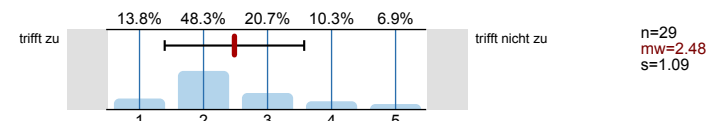
4.2. Das Niveau der Vorlesung ist



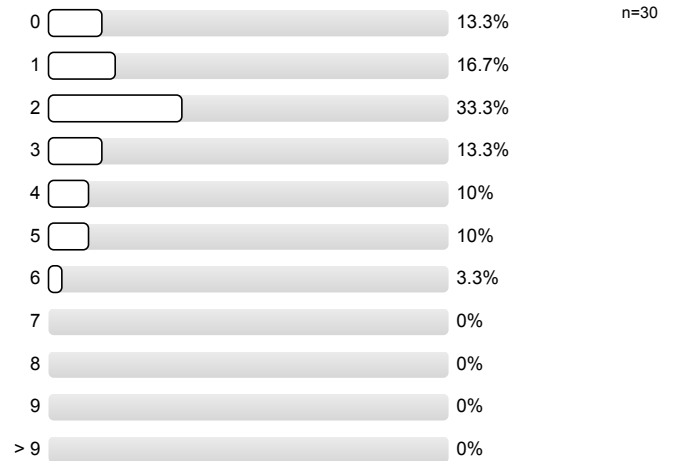
4.3. Das Tempo der Vorlesung ist



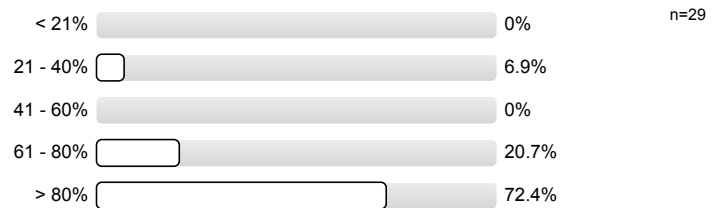
4.4. Mein Vorwissen war ausreichend, um der Vorlesung folgen zu können.



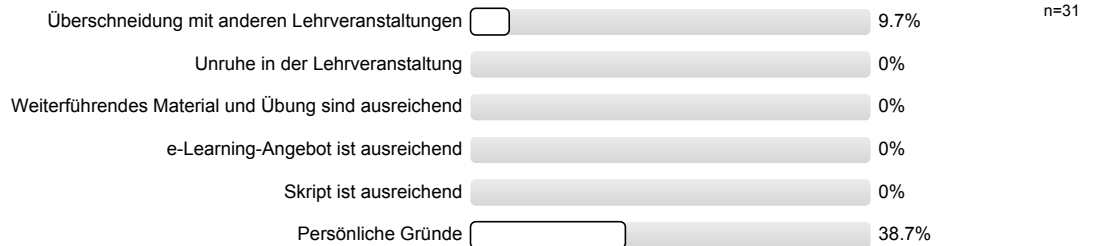
4.5. Für die Vor- und Nachbereitung der Vorlesung habe ich durchschnittlich folgende Stundenzahl pro Woche aufgewendet:



4.6. Wie oft haben Sie die Vorlesung besucht?

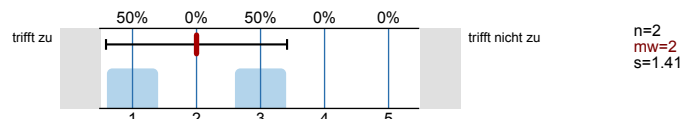


4.7. Was sind wichtige Gründe, warum Sie die Vorlesung nicht regelmäßig besuchen?

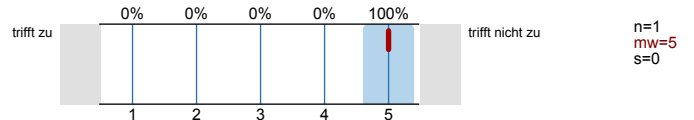


## 5. Freie Fragen

5.1. \_\_\_\_\_

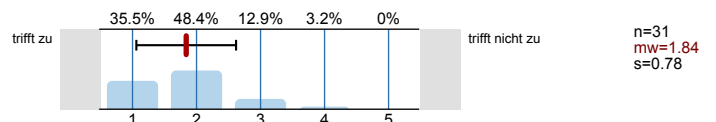


5.2. \_\_\_\_\_

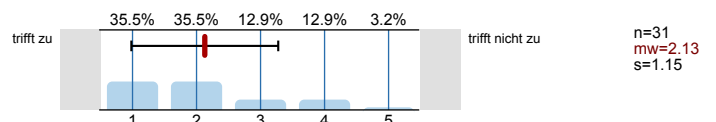


## 6. Lernerfolg / Zufriedenheit

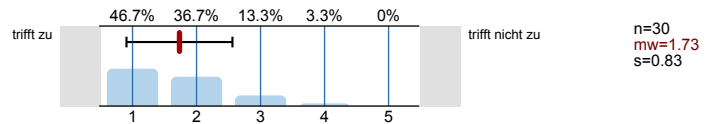
6.1. Die Organisation der Vorlesung ist sehr gut.



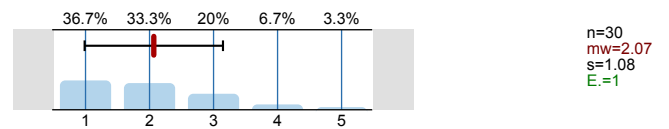
6.2. Die räumliche/technische Ausstattung (Platzangebot, Bestuhlung, Akustik, Medien, u.a.) ist sehr gut.



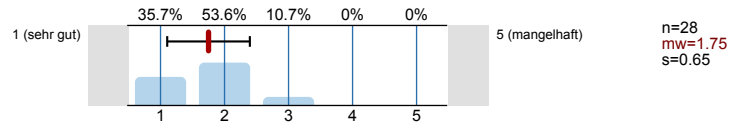
6.3. Die Arbeitsatmosphäre ist sehr gut.



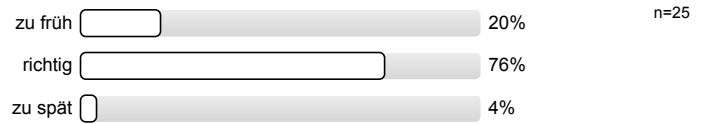
6.4. Die Vorlesung hat mich dazu angeregt, mich weiter mit dem Thema zu beschäftigen.



6.5. Ich gebe der Vorlesung insgesamt folgende Note:



6.8. Zeitpunkt der Befragung in diesem Semester:



# Profillinie

Teilbereich: FB 18  
 Name der/des Lehrenden: Dr. Volker Willert  
 Titel der Lehrveranstaltung: Bildverarbeitung für Ingenieure - Grundlagen der bildgestützten Mess- und Automatisierungstechnik  
 (Name der Umfrage)

## 2. Die Vorlesung

2.1. Die Vorlesung ist inhaltlich gut strukturiert (roter Faden).	trifft zu					trifft nicht zu	n=30 mw=1.77
2.2. Die Lernziele der Vorlesung sind mir klar geworden.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.97
2.3. Die Anforderungen in Bezug auf die Prüfung / den Scheinerwerb (inhaltlicher Schwerpunkt, Bewertungskriterien und zulässige Hilfsmittel) sind transparent.	trifft zu					trifft nicht zu	n=30 mw=2.43
2.4. Die Lehrkraft kann komplizierte Sachverhalte verständlich erklären.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=2.13
2.5. Ich bin mit der Betreuungsrelation in dieser Lehrveranstaltung zufrieden.	trifft zu					trifft nicht zu	n=30 mw=1.83
2.6. Der Lehrstoff wird durch Beispiele veranschaulicht.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.87
2.7. Die Lehrkraft setzt Medien (z.B. Tafelbild, Powerpoint, Video) sinnvoll ein.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.65
2.8. Die Präsentation ist akustisch verständlich	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.55
2.9. Ein Bezug zwischen Theorie und Praxis wurde hergestellt.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.87
2.10. Das präsentierte Material ist lesbar.	trifft zu					trifft nicht zu	n=30 mw=1.7
2.11. Wie beurteilen Sie <b>die Qualität</b> der zur Verfügung gestellten schriftlichen Unterlagen?	sehr gut					mangelhaft	n=30 mw=1.77
2.12. Wie beurteilen Sie <b>die Quantität</b> der zur Verfügung gestellten schriftlichen Unterlagen?	sehr gut					mangelhaft	n=29 mw=2.03

## 3. Die Lehrkraft

3.1. Die Lehrkraft greift studentische Fragen und Beiträge angemessen auf.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.39
3.2. Die Lehrkraft regt uns gezielt zur eigenen Mitarbeit / zum Mitdenken an.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.81
3.3. Die Lehrkraft wirkt gut vorbereitet.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.32
3.4. Die Lehrkraft ist im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.16
3.5. Die Lehrkraft zeigt Engagement und versucht zu begeistern.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.35
3.6. Der Lehrkraft ist es wichtig, dass die Studierenden in der Vorlesung etwas lernen.	trifft zu					trifft nicht zu	n=31 mw=1.55
3.7. Mit der Betreuung (Erreichbarkeit, Sprechstunde etc.) im Rahmen der Lehrveranstaltung bin ich zufrieden.	trifft zu					trifft nicht zu	n=28 mw=1.57

## 4. Anforderung / Arbeitsaufwand

4.2. Das Niveau der Vorlesung ist	zu hoch					zu niedrig	n=31 mw=2.52
4.3. Das Tempo der Vorlesung ist	zu hoch					zu niedrig	n=31 mw=2.55